

Brandschutz Fugenschnur SG 300 EI90

Beschreibung, Anwendung

Elastisches, flexibles Rundprofil RF1 aus Mineralwolle mit Glasfasern eingeschnürt und frei von Bindemitteln oder anderen brennbaren Bestandteilen.

SG 300 ist geeignet für horizontale und vertikale Fugen mit oder ohne Scherbeanspruchung zwischen feuerwiderstandsfähigen, brandabschnittsbildenden massiven Wänden (≥ 100 mm) und Decken (≥ 150 mm) mit Mindestrohddichte von 700 kg/m^3 .

Die maximal zulässige Fugenbreite beträgt 55 mm. Die maximale laterale Dehnungsfähigkeit der Fugenschnur beträgt 7.4 %. Die Fugenschnur SG 300 entspricht der Brandverhaltensklasse A1 gemäss EN 13501-1 und gehört zur Brandverhaltensgruppe RF1.

Nutzungsklasse: Y₁

Brandschutz-Prüfungen, Zulassungen

Europäische Technische Bewertung ETA-13/0217.

Ø SG 300	Fugenbreite	Rollen à	Rohddichte [kg/m^3]
12 mm	bis 10 mm	20 m	≥ 700
15 mm	10 - 12 mm	20 m	≥ 490
20 mm	12 - 17 mm	20 m	≥ 440
30 mm	17 - 27 mm	20 m	≥ 260
40 mm	27 - 37 mm	20 m	≥ 300
50 mm	37 - 47 mm	20 m	≥ 240
60 mm	47 - 55 mm	10 m	≥ 325

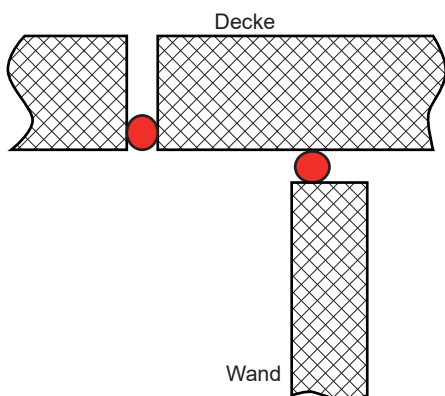


Die Fugenschnur SG300 ist RF1 und besteht aus Mineralwolle und Glasfasern.

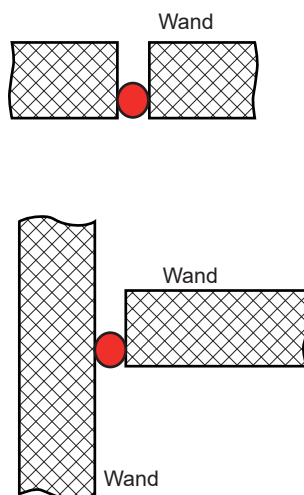
Einbau

Folgende Einbausituationen mit oder ohne Scherbeanspruchung sind geprüft. Bei einlagigem Einbau entspricht der Feuerwiderstand EI90. Die gestossenen Fugenschnüre müssen bei einlagiger Anordnung mindestens 100 mm überlappen. Mit mehrlagigem Einbau können Feuerwiderstände von bis zu EI180 erreicht werden. Fragen Sie uns an für eine Beratung.

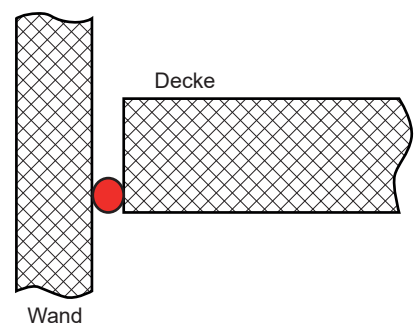
Horizontale Fugen



Vertikale Fugen



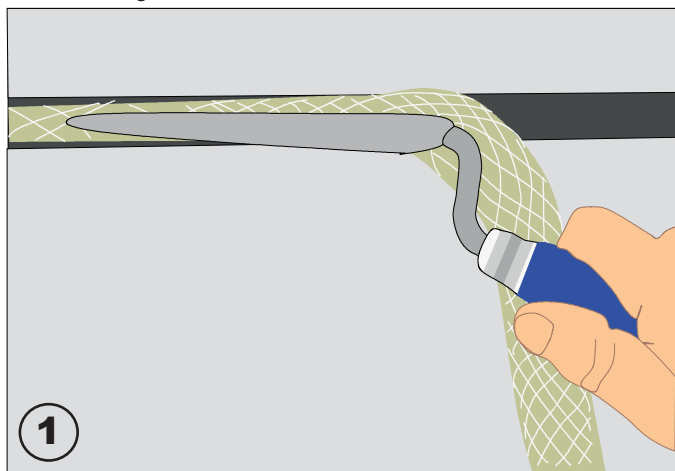
Horizontale Fugen



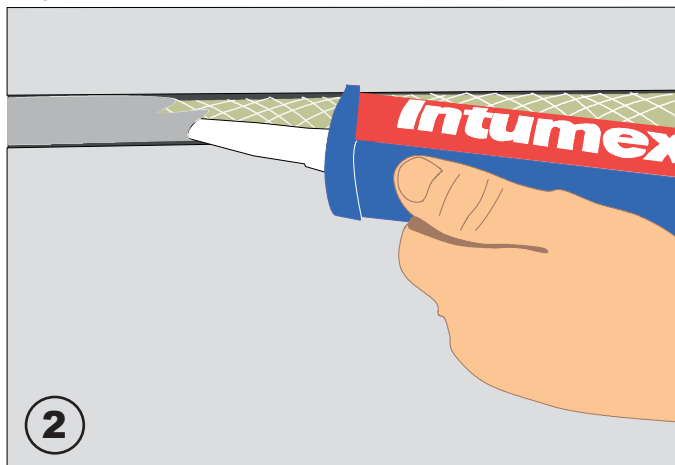
Brandschutz Fugenschnur SG 300 EI90

Einbauanleitung

(1) Der Fugenraum ist ausreichend tief freizulegen, und beschädigte Fugenflanken sind vorgängig mit Spachtelmörtel zu reparieren. Staub und Verschmutzungen sind zu entfernen. Die SG 300 Fugenschnur wird etwa 30% grösser als die Fugenbreite gewählt und in den Fugenraum in einer oder zwei Lagen hintereinander eingestemmt. Die SG 300 muss im Fugenraum verrutschungsfest klemmen. Es kann zusätzlich mit der Brandschutzdichtungsmasse Intumex AN festgeklebt werden.

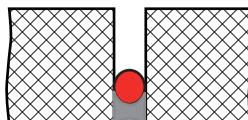


(2) Der Fugenabschluss kann zum Beispiel mit der Brandschutzdichtungsmasse Intumex AN weiss oder grau erfolgen oder mit einem anderen farblich abgestimmten Fugenabdichtungsmaterial.



Anwendungsbeispiele

In Kombination mit dem Brandschutzacryl Intumex AN ist es möglich eine einseitige Brandschutzfuge von mindestens EI90 zu erreichen, welche ein nicht brennbares Hinterfüllprofil der Brandverhaltensgruppe RF1 hat und überstreichbar ist.



Kombination der Fugenschnur SG300 mit dem Brandschutzacryl Intumex AN (VKF-Nr. 33329)



RF1 Brandschutzfuge mit der Fugenschnur SG300 zwischen Beton-Fassadenelementen.